

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	V
Der Autor	VI
Abkürzungsverzeichnis	XI

Checkliste Erstellung der Einkommensteuererklärung 2010 1

1. Der Hauptvordruck 2010 – Mantelbogen 2010	17
1.1 Wer muss bis wann die Steuererklärungen abgeben	22
1.2 Persönliche Daten	23
1.3 Wahl der Veranlagungsart (Zeile 19)	23
1.4 Sonderausgaben ohne Versicherungsbeiträge (Zeilen 40–59)	28
1.4.1 Renten – Dauernde Lasten (Zeilen 41–42)	28
1.4.2 Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs (Zeile 43)	34
1.5 Spenden und Mitgliedsbeiträge (Zeilen 49–59)	40
1.6 Außergewöhnliche Belastungen (Zeilen 61–73)	44
1.7 Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen und Handwerkerleistungen (Zeilen 74–79)	49
1.8 Verlustvorträge nach § 10d EStG und Spendenvorträge nach § 10b EStG (Zeilen 92 + 93)	54
1.9 Einkommensersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeile 94)	58
1.10 Zeitweiser Aufenthalt im Ausland (Zeilen 97–107)	60
1.11 Geschäftsbeziehungen zu Finanzinstituten im Ausland (Zeile 108)	63
2. Anlage Vorsorgeaufwand	65
2.1 Beiträge zum Faltentopf, Altersvorsorgebeiträge ohne „Riester“ aber mit „Rürup“ (Zeilen 4–10)	69
2.2 Basis-Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge	73
2.3 Übrige Versicherungsbeiträge	75
2.4 Günstigerprüfung nach § 10 Abs. 4a EStG	75
2a. Anlage AV	81
3. Anlage U	87
3.1 Vom Ehegatten unterschrieben (und zu versteuern!)/ Gültigkeitsdauer beachten	89
3.2 Begrenzungen und Erweiterungen des Höchstbetrages von 13.805 €/ Übersteigende Beträge sind auch keine außergewöhnlichen Belastungen/ Änderungen ab 2010	89
3.3 EU-Besonderheiten	90
4. Anlage Unterhalt	92
4.1 Angaben zu den Aufwendungen (Zeilen 7–16)	97

4.2	Unterhaltsleistungen an im Ausland lebende Personen (Zeilen 17–26)	98
4.3	Allgemeine Angaben zur unterstützten Person (Zeilen 31–45)	99
4.4	Einkünfte und Bezüge der unterstützten Person (Zeilen 46–54)	100
5.	Anlage Kind	107
5.1	Allgemeines	111
5.2	Sorgfalt beim Eintragen der persönlichen Daten des Kindes (Zeilen 1–12) . .	113
5.3	Volljährige Kinder – Berücksichtigungsgründe (Zeilen 13–20)	116
5.4	Einkünfte und Bezüge eines volljährigen Kindes (Zeilen 21–26)	118
5.5	Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–41)	120
5.6	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 42–47)	121
5.7	Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 48–50)	122
5.8	Schulgeld (Zeilen 51–53)	123
5.9	Kinderbetreuungskosten nun im § 9c EStG geregelt (Zeilen 61–90)	124
6.	Anlage G	128
6.1	Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–15)	131
6.2	Betriebsaufspaltung	134
6.3	Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 16–30)	137
6.4	Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)	141
6.5	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)	145
6.6	Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)	151
6.7	Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)	153
7.	Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke	158
7.1	Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen	160
7.2	Eintragungen zur Berechnung begünstigten Gewinns nach § 34a EStG (Zeilen 6–13)	165
7.3	Begrenzung des Betriebsausgabenabzugs für Zinsaufwendungen	166
8.	Anlage S	169
8.1	Abgrenzung und Zuordnung	172
8.2	Der Gewinn (Zeilen 4–14)	173
8.3	Veräußerungsgewinne (Zeilen 15–22)	173
8.4	Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit (Zeile 36)	173
9.	Anlage EÜR	176
9.1	Ab wann besteht die Pflicht zur elektronischen Datenübermittlung der Werte der EÜR?	182
9.2	Steuerliche Beurteilung gemischter Aufwendungen	182
9.3	Die Gewinnermittlung (Zeilen 8–79)	184
9.4	Ergänzende Angaben (Zeile 73)	189

10. Anlage N	190
10.1 Stimmen die Eintragungen in der Lohnbescheinigung? (Zeilen 4–10)	195
10.2 Versorgungsbezüge (Zeilen 11–16)	196
10.3 Entschädigungen/Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (Zeilen 17–19)	200
10.4 Freistellungen bei Doppelbesteuerungsabkommen (Zeile 21)	202
10.5 Auslandstätigkeitserlass (Zeile 22)	202
10.6 Lohnersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeilen 25–28)	203
10.7 Entfernungspauschale (Zeilen 31–40)	204
10.8 Beiträge zu Berufsverbänden und Arbeitsmittel (Zeilen 41–43)	208
10.9 Arbeitszimmer (Zeile 44)	210
10.10 Dienstreisen (Zeilen 50–56)	211
10.11 Doppelte Haushaltsführung (Zeilen 61–79)	212
11. Anlage KAP	215
11.1 Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4)	226
11.2 Antrag auf Überprüfung des Steuereinhalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeile 5)	226
11.3 Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6)	226
11.4 Kapitalerträge, die dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben (Zeilen 7–13)	227
11.5 Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–14a)	230
11.6 Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert? (Zeilen 15–21)	230
11.7 Welche Kapitalerträge unterliegen der tariflichen Einkommensteuer? (Zeilen 22–25)	232
11.8 Welche Kapitalerträge sind solche aus Beteiligungen? (Zeilen 31–48)	234
11.9 Nachweis sämtlicher Abzugsbeträge (Zeilen 49–57)	234
11.10 Zinsinformationsverordnung (Zeile 58)	235
12. Anlage V	239
12.1 Warum das Einheitswert-Aktenzeichen angegeben werden soll (Zeile 6)	243
12.2 Einzelheiten zu den Einnahmen (Zeilen 8–19)	243
12.3 Anteile an Einkünften und andere Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Zeilen 24–32)	248
12.4 Abschreibungen; linear, degressiv, erhöhte und Sonderabschreibungen (Zeilen 33–35)	251
12.5 Schuldzinsen und Geldbeschaffungskosten (Zeilen 36–37)	254
12.6 Erhaltungsaufwendungen (Zeilen 39–45)	257
12.7 Sonstige Werbungskosten (Zeilen 46–48)	259
13. Anlage R	260
13.1 Besteuerung der Alterseinkünfte	263
13.2 Gesetzliche Leibrenten (§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa EStG)	264
13.3 Andere Leibrenten (§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb EStG) (Zeilen 14–19)	272

13.3	Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen und aus der betrieblichen Altersversorgung (§ 22 Nr. 5 EStG)	277
14.	Anlage SO	279
14.1	Was fällt unter diese Einkunftsart (§ 22 Nr. 1–5 EStG)? (Zeile 4)	282
14.2	Unterhaltsleistungen (Zeile 5)	284
14.3	Leistungen (Zeilen 7–13)	285
14.4	Private Veräußerungsgeschäfte (Zeilen 31–55)	288
15.	Anlage FW	293
15.1	Steuerbegünstigung für bestimmte Baumaßnahmen	295
16.	Anlage AUS	298
16.1	Ausländische Einkünfte und Steuern (Zeilen 4–12)	301
16.2	Pauschalierungen – Hinzurechnungen – Familienstiftungen (Zeilen 13–18) .	305
16.3	Negative ausländische Einkünfte mit und ohne DBA (Zeilen 31–49)	306
17.	Anlage St	312
	Stichwortverzeichnis	313